STADT GALERIE KLAGENFURT

KLAGENFURT KULTUR
AM WÖRTHERSEE

FRANZ GRABMAYR

Alles Farbe

KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE

Im Namen des Bürgermeisters laden wir herzlich ein zur

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

IN DER STADTGALERIE KLAGENFURT

Das Werk des 2015 verstorbenen Malers Franz Grabmayr war bis jetzt in Kärnten selten zu sehen. Der längst vom Geheimtipp zum allgemein gefeierten Künstler gewordene Maler stammt zwar aus Kärnten, hat dieses Land jedoch bereits früh verlassen. Die harte Bauernarbeit am heimatlichen Hof am Pfaffenberg in Obervellach (Mölltal) sollte für den jungen Mann prägend sein, genauso wie seine intensive Beziehung zur Natur.

Das direkte Erleben der Natur – am Acker, festgebunden am Felsen im Fluss, auf dem fahrenden Traktoranhänger malend, angesichts gigantischer Feuer in den Sandgruben, vor nackten Tänzerinnen am Feuer und im Winter im Atelier – war die Basis für sein monumentales Werk

Authentizität und intensives Erleben waren Grabmayr zutiefst eigen – und sie kann er, wie kaum ein Maler, auf sein Publikum übertragen. Die Faszination der Erhabenheit – seine Bilder stellen Landschaftliches, Bewegung und Elementares nicht nur dar, sie sind es auch gleichzeitig – ist für das Publikum wesentlicher Teil des Kunsterlebnisses.

Zwei Zugänge bestimmen das Werk Grabmayrs somit: Tektonische Statik nahezu gebauter Bilder sowie Dynamik, die dem Tanz innewohnt und durch das gestische, schnelle Auftragen auf Papier oder dünne Textilien dessen Bewegung transferiert. Große Mengen von Zeichnungen unterschiedlichster Priorität begleiten diese Bewegungsstudien und machen sie, ähnlich wie die „Materialbilder“, zu einer eigenen Realität.

Wie kaum ein Maler hat er damit Potentiale freigesetzt, die wesentliche Impulse ausgesandt haben. Seine Akzeptanz und Verehrung durch eine in den 1980er-Jahren jungen Generation von Malern (Damisch, Brandl, Zitko), die sich im Werk Grabmayrs Bestätigung holen konnten, beweist das eindrücklich.

Die Ausstellung in der Stadtgalerie Klagenfurt versucht nun nach langer Zeit, den Maler Franz Grabmayr, der stets mit seinem Heimatland eng verbunden geblieben ist, umfassend darzustellen. Es ist ein dichter Überblick über ein singuläres, höchst bedeutsames Werk, das in dieser Dimension in Kärnten noch nicht zu sehen war. Die Bilder stammen größtenteils aus dem Nachlass des Künstlers sowie aus Privatbesitz und der Sammlung der Stadt Klagenfurt.

Günther Holler-Schuster

FRANZ GRABMAYR

Alles Farbe

VERNISSAGE

Donnerstag,
19. November 2026, 18.00 Uhr

BEGRÜSSUNG:
Mag. Alexander Gerdanovits
Leitung Abteilung Kultur

ZUR AUSSTELLUNG:
Mag. Günther Holler-Schuster
Kurator I Neue Galerie Graz

ERÖFFNUNGSWORTE:
Stadtrat Mag. Franz Petritz
Kulturreferent der Landeshauptstadt
Klagenfurt am Wörthersee

AUSSTELLUNGSDAUER

20. November 2026 bis 31. Jänner 2027

STADTGALERIE KLAGENFURT

ein erlebnis der besonderen ART

STADTGALERIE KLAGENFURT, Theatergasse 4, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee
Öffnungszeiten: Täglich außer Montag von 10 bis 18 Uhr.
Feiertags außer Montag von 10 bis 18 Uhr. Vom 24. bis 27.12.2026 geschlossen!
T +43 463 537-5545 oder -5433 | stadtgalerie@klagenfurt.at | **www.stadtgalerie.net**

Abbildung: Tänzerin, 1980, Öl und Stoff auf Presspanplatte | Grabmayr Estate